

Rolle und Positionen des Mittelstandes im nationalen und internationalen Ölgeschäft – Berlin 27. März 2006

Hellmuth Weisser

Vorsitzer des Aufsichtsrates Marquard & Bahls AG

- Mabanaft – größter unabhängiger Mineralölhändler
In Nordwesteuropa
- Oiltanking – weltweit # 2 als internationaler Anbieter von
Tankraum für ÖL, Flüssigchemie und Gase

Vorsitzer des Vorstandes AFM+E

“Aussenhandelsverband für Mineralöl und Energie”

Präsident der UPEI

“Union Pétrolière Européenne Indépendante »

Kurator des Forum für Zukunftsenergien e.V.

Rolle und Positionen des Mittelstandes im nationalen und internationalen Ölgeschäft – Berlin 27. März 2006

Die Unabhängigen spielen auf allen Stufen des internationalen Ölgeschäftes eine wichtige Rolle:

- In der Erschließung neuer Rohölvorkommen
- In der Raffination von Rohöl
- Im Transport und der Lagerlogistik
- dem internationalen wie nationalen Großhandel
- dem lokalen Retailgeschäft,
Heizöl, Tankstellen etc.

Je nach Land oder Region ist ihre Stärke jedoch unterschiedlich ausgeprägt und u.U. auf einige der obigen Funktionen begrenzt.

Rolle und Positionen des Mittelstandes im nationalen und internationalen Ölgeschäft – Berlin 27. März 2006

Einige Beispiele

- Rohölerschließung
Cairns in Indien, die Wildcatter in den USA
- Raffination,
Petroplus in Europa, Vitol in Kanada
- Lagerlogistik,
Oiltanking als weltweite # 2 im Tanklagergeschäft
- Großhandel
Trafigura, weltweiter Cargo Großhandel
Mabanaft, führend in Nordwesteuropa
Diersch und Schröder in Deutschland
- Einzelhandel
AWS, führender deutscher HEL-Anbieter
Westfalen und Oil! als die beiden größten unabhängigen
Tankstellen Firmen.

Rolle und Positionen des Mittelstandes im nationalen und internationalen Ölgeschäft – Berlin 27. März 2006

Definition des Mittelstands

EU:	Mitarbeiter	< 250
	Umsatz	< € 50 Millionen
	Bilanzsumme	< € 43 Millionen

Diese Definition reicht für das Mineralölgeschäft nicht aus !

Mittelstand wird hier definiert als

- konzernunabhängig und
- von physischen Besitzern oder Besitzerfamilien geleitet und/oder kontrolliert.

Diese großzügig erscheinende Definition mag überraschen. –
Sie ist jedoch durch die Management-Komponente und die
Kapitalausstattung gemessen am relevanten Wettbewerb gerechtfertigt.

Rolle und Positionen des Mittelstandes im nationalen und internationalen Ölgeschäft – Berlin 27. März 2006

Ein Ausflug ! *

Die vorgenannte Definition des Mittelstandes bedeutet für Deutschland:

- 3 Millionen Unternehmen mit € 4 Billionen Umsatz
- 70% der deutschen Beschäftigung
- Unternehmen dieser Klasse gehören zu den weltweiten Marktführern
- 8.000 Unternehmen mit einem Umsatz von € 2,5 Billionen

*

Quelle UBS 22.8.5

Rolle und Positionen des Mittelstandes im nationalen und internationalen Ölgeschäft – Berlin 27. März 2006

Die Bedeutung der Unabhängigen im Mineralölgeschäft

- Versorgungssicherheit
- Angebotsvielfalt
- Motor der Innovation
- Preisregulativ
- Beschäftigung
- < Steuerzahler

Rolle und Positionen des Mittelstandes im nationalen und internationalen Ölgeschäft – Berlin 27. März 2006

Preisregulativ

In einem Markt, der zunehmend durch

- Konzentration und
- paralleles Verhalten
gekennzeichnet ist,

leistet das unabhängige Marktsegment einen erheblichen Beitrag zum Preiswettbewerb.

Ich nenne dies die “Förster im Walde” Funktion.

Besonders auf den nationalen europäischen Märkten ist diese Funktion wichtig.

Versorgungssicherheit

Unabhängige im Ölgeschäft zeichnen sich u.a. dadurch aus,
dass sie keine integrierten Firmen sind.

Das bedeutet, dass sie meist auf eine oder wenige Funktionen in der
Wertschöpfungskette begrenzt sind.

Es bedeutet aber auch, dass sie in ihrer Versorgung auf eigene Wege
angewiesen sind –
ihre Versorgung nicht “in house” von einer Mutter geliefert bekommen
und ständig auf der Suche nach neuen Bezugsquellen sind.

Damit tragen sie erheblich zur

- > Versorgungsvielfalt und
- > Versorgungssicherheit bei.

Rolle und Positionen des Mittelstandes im nationalen und internationalen Ölgeschäft – Berlin 27. März 2006

Angebotsvielfalt

Mehr Anbieter am Markt bedeuten größere Optionalität für die Kunden.

Dieser Satz gilt nicht nur für den Endverbraucher sondern auch für die gesamte Versorgungskette.

Beispiele:

- > Tankstellenmarkt auf dem Land – hohe Bedeutung für den Konsumenten.

- > Supermarkt-Tankstellen in UK. - Supermärkte in UK mit einem Marktanteil von 30% am Kraftstoffmarkt werden lediglich zu 15% von Unabhängigen beliefert. Erst diese Optionalität zum Import hat den Supermärkten jedoch ihre Chance zur Belieferung durch die Großgesellschaften eröffnet.

Rolle und Positionen des Mittelstandes im nationalen und internationalen Ölgeschäft – Berlin 27. März 2006

Unabhängige als Motor der Innovation.

Als nicht integrierte Gesellschaften sind Unabhängige immer auf der Suche nach neuen Nischen,
bevor diese durch die Großen der Branche ausgefüllt werden.

Dies führt durch Geschick, Veranlagung aber vor allem aus Notwendigkeit zu einer großen Innovationsbereitschaft, bzw. –notwendigkeit.

Rolle und Positionen des Mittelstandes im nationalen und internationalen Ölgeschäft – Berlin 27. März 2006

Beispiele der Innovationskraft der Unabhängigen (1).

- > Bis in die 60er und 70er Jahre war der Ölmarkt durch langfristige Verträge zwischen Produzentenländern und den 7 Schwestern gekennzeichnet. Ein freier Spothandel fand kaum statt (nur ca 3% des Marktes). Notwendige Preissignale gingen vom Markt kaum aus.

Das Bemühen der Produzentenländer, am Weltmarkt selbst stärker teilzuhaben, wurde von den Unabhängigen kreativ aufgenommen und führte über Zeit zu

- > ca. 30% spot gehandelter Ware und zu
- > nahezu 100 % auf spot Basis abgerechneter Ware.

Dies hat zu einer erheblichen Effizienzsteigerung der internationalen Ölmärkte geführt.

Rolle und Positionen des Mittelstandes im nationalen und internationalen Ölgeschäft – Berlin 27. März 2006

Beispiele der Innovationskraft der Unabhängigen (2).

- Die Unabhängigen waren und sind Vorreiter in der Einführung von ökologischen Produkten:
 - > Einführung von schwefelarmem Diesel 0,05% in den 90ern
 - > Einführung von Bio-Beimischung im Diesel
 - > Einführung von reinem Biodiesel und Pflanzenölen
 - > Einführung von Ethanol 85
 - > Frühes Fördern der Brennwertechnik beim Heizöl

Rolle und Positionen des Mittelstandes im nationalen und internationalen Ölgeschäft – Berlin 27. März 2006

Beispiele der Innovationskraft der Unabhängigen (3).

- Aufnahme von Holzpellets ins Sortiment vieler HEL-Händler
- Wesentliche Mitgestaltung an der Entstehung des Erdölbevorratungsverbandes (EBV).
Das hier geschaffene Kriseninstrument gilt heute als Vorzeigemodell sowohl für die IEA als auch die EU-Kommission.
- Beherrzte Ansätze, am liberalisierten Strom- und Gasmarkt in Deutschland zu partizipieren.

Rolle und Positionen des Mittelstandes im nationalen und internationalen Ölgeschäft – Berlin 27. März 2006

Beschäftigung

Mit der zunehmenden

- nationalen Konzentration und
- Globalisierung
bei den internationalen Großgesellschaften

gehen in erheblichem Maße interessante Arbeitsplätze
auf mittlerer und Leitungsebene in der Region, aber auch in
klassischen Ölzentren (z.B. Hamburg) verloren.

Die von Unabhängigen geschaffenen Arbeitsplätze halten hier
nicht unerheblich gegen.

Rolle und Positionen des Mittelstandes im nationalen und internationalen Ölgeschäft – Berlin 27. März 2006

Die Bedeutung der Unabhängigen in Deutschland (1)

Der deutsche Markt ist scheinbar durch die internationalen Majors gekennzeichnet –

alleine die 2 Marktführer haben einen Marktanteil von fast 50%.

Gleichzeitig haben wir aber in Deutschland ein sehr ausgeprägtes unabhängiges Marktsegment,
welches sehr erfolgreich die bereits erwähnten Funktionen wahrnimmt.

Rolle und Positionen des Mittelstandes im nationalen und internationalen Ölgeschäft – Berlin 27. März 2006

Die Bedeutung der Unabhängigen in Deutschland (2)

- Jede 7. in Deutschland verbrauchte Tonne Mineralöl wird vom Mittelstand auf der Aufkommenseite bereitgestellt.
- Über 50% Marktanteil an der Tanklager-Infrastruktur außerhalb der Raffinerien
- über 50% der HEL-Versorgung bei Endverbrauchern
- über 75% der LPG-Versorgung bei Endverbrauchern
- 30% am Tankstellenmarkt
- ca 150.000 Beschäftigte !

Rolle und Positionen des Mittelstandes im nationalen und internationalen Ölgeschäft – Berlin 27. März 2006

Die Bedeutung der Unabhängigen
wurde oben dargestellt.

Um die Leistung zu verstehen –
und was diese möglicherweise in der
Zukunft gefährdet – werden nun
einige besondere Anliegen der
Unabhängigen beleuchtet.

Alles "Ship Shape" bei den Unabhängigen ?

Rolle und Positionen des Mittelstandes im nationalen und internationalen Ölgeschäft – Berlin 27. März 2006

Themen des Mittelstands bzw. der Unabhängigen (1)

- Unabhängige sind nicht wie die großen Ölkonzerne vertikal integriert.
Sie sind also auf Partner vor und hinter ihrer Handelsstufe angewiesen.
Dies sind sehr oft die Großgesellschaften, die auf der eigenen Handelsstufe auch als Wettbewerber auftreten.

Dies hat schon immer die Frage der Transferpreise bei den Großgesellschaften und die Preisgestaltung gegenüber den Unabhängigen in den Vordergrund gestellt.
Ein Thema, welches bis heute für die Unabhängigen nicht zufriedenstellend gelöst ist.

Rolle und Positionen des Mittelstandes im nationalen und internationalen Ölgeschäft – Berlin 27. März 2006

Themen des Mittelstands bzw. der Unabhängigen (2)

- > Die Problematik der Nichtintegration nimmt durch die fortschreitende Konzentration bei den Großgesellschaften für die Unabhängigen zu.

Der Zusammenschluss von Shell/DEA und BP/ARAL hat in erheblichem Maße bisher bestehende Geschäftsmöglichkeiten für Unabhängige bei/mit den Großen internationalisiert und Optionalitäten beschnitten.

Weitere z.Zt. angedachte Großfusionen in Deutschland und in der EU sollten auch vor diesem Hintergrund gewürdigt werden.

Rolle und Positionen des Mittelstandes im nationalen und internationalen Ölgeschäft – Berlin 27. März 2006

Themen des Mittelstands bzw der Unabhängigen (3)

Die Unabhängigen in den einzelnen EU-Ländern
sind wesentlich vom Funktionieren des gemeinsamen Binnenmarktes
der EU abhängig,
und zwar unabhängig von ihren tatsächlichen Im- oder Exporten.

Das Maß der Offenheit des Binnenmarktes hat einen direkt
proportionalen Zusammenhang zur Marktsituation im Inland.

Rolle und Positionen des Mittelstandes im nationalen und internationalen Ölgeschäft – Berlin 27. März 2006

Behinderungen des europäischen Binnenmarktes (1)

- > Das gegenwärtige Mehrwertsteuersystem – mit seinen finanziellen Risiken und administrativen Hürden schränkt den europäischen Binnenmarkt im Ölgeschäft unnötig und zum Nachteil der Markteffizienz und damit der Verbraucher ein.
Die Unabhängigen begrüßen deshalb die Initiative der österreichischen Präsidentschaft, die MWST-Erhebung auf das Verbrauchsland zu konzentrieren.

Rolle und Positionen des Mittelstandes im nationalen und internationalen Ölgeschäft – Berlin 27. März 2006

Behinderungen des europäischen Binnenmarktes (2)

Das Auto/Öl-Programm der EU Anfang der 90er Jahre sollte zu einer Vereinheitlichung der europäischen Kraftstoffnormen führen.

Die jetzigen nationalen und somit isolierten Bemühungen, neue Biokraftstoffe gesetzlich festzuschreiben, drohen zu einer Balkanisierung des europäischen Kraftstoffmarktes zu führen.

Dies trifft die unabhängigen Versorger doppelt:

- es erschwert den Bezug von fertiger Ware aus dem Ausland (der Pool der Anbieter ist deutlich reduziert).
- Vorprodukte zur Eigenmischung werden national nicht bereitgestellt.

Die Unabhängigen fordern somit einen europäischen Ansatz!

Rolle und Positionen des Mittelstandes im nationalen und internationalen Ölgeschäft – Berlin 27. März 2006

Behinderungen des europäischen Binnenmarktes (3)

- > Eine Harmonisierung der europäischen Verbrauchsteuern ist bisher gescheitert. (Hieran ändern auch sogenannte minimale Steuersätze nichts.)

Für die Unabhängigen auf der letzten Verteilerstufe – die im Regelfall nicht grenzüberschreitend auftreten – bedeutet der daraus entstandene Tanktourismus eine erhebliche Schwächung der Position.

Nur nebenbei:

Den Fiskus kostet diese Form der deutschen Reisefreudigkeit € 2,5 Mrd.

Rolle und Positionen des Mittelstandes im nationalen und internationalen Ölgeschäft – Berlin 27. März 2006

UPEI-Erhebung zu Problemen der Unabhängigen in Europa, Dez. 2005 (Nennung nur bei 3 Ländern und mehr)

- Dominante Marktteilnehmer (nur teilweise alte Staatsmonopole)
- Mangel an unabhängiger Versorgung
- Mangel an offener Infrastruktur (besonders Pipelines)
- Diskriminierung gegen Importe durch nicht tarifliche Barrieren.
(z.B. Mischungen nur in Raffinerielägern erlaubt)
- Einfluss dominanter Marktteilnehmer auf die Gesetzgebung
(hauptsächlich neue EU-Länder)
- Regierungseingriffe in die Preisgestaltung
(hauptsächlich neue EU-Länder)
- Mangel an Marktneutralität in der Pflichtbevorratung
(Dies ist besonders ärgerlich, da Bevorratung im öffentlichen
Interesse.)
- Ungleichbehandlung Öl/Gas im Wärmemarkt.

Rolle und Positionen des Mittelstandes im nationalen und internationalen Ölgeschäft – Berlin 27. März 2006

Finanzielles (1)

Unabhängige sind “biologisch” mit einer weit geringeren Kapitaldecke ausgestattet, als die großen Konzernwettbewerber.

Dies liegt in der Natur der Sache – hiergegen können wir uns nicht wehren –

und müssen uns selber helfen.

Wir machen jedoch darauf aufmerksam, dass

- Basel II und die damit verschärften Kreditbedingungen und
- die Verdreifachung der Preise in den letzten Jahren die Finanzkraft der Unabhängigen stark gefordert hat

Rolle und Positionen des Mittelstandes im nationalen und internationalen Ölgeschäft – Berlin 27. März 2006

Finanzielles (2)

Vor diesem Hintergrund fordern wir sowohl von der Bundesregierung als auch von der EU, dass bei neuen Vorhaben besondere Andacht auf die finanzielle Belastung der Unabhängigen gelegt wird, – damit nicht ungeplante Opfer zu beklagen sind.

Themen, die hier der Andacht bedürfen, beinhalten u.a.:

- Energiesteuer-Gesetz
- geplante Änderung der Förderung von Biokraftstoffen
- neue gesetzlich vorgeschriebene Qualitäten

Rolle und Positionen des Mittelstandes im nationalen und internationalen Ölgeschäft – Berlin 27. März 2006

Zusammenfassung (1)

Unabhängige oder Mittelständler spielen weltweit in allen Gliedern der Wertschöpfungskette eine bedeutende Rolle.

(Die Ausprägung ist jedoch von Land zu Land unterschiedlich.)

Die Funktion der Unabhängigen liegt vor allem in den Bereichen

Versorgungssicherheit

Angebotsvielfalt

Innovation

Preisregulativ

Beschäftigung

Rolle und Positionen des Mittelstandes im nationalen und internationalen Ölgeschäft – Berlin 27. März 2006

Zusammenfassung (2)

Als nicht integrierte Gesellschaften leben wir von Nischen,
die oftmals nur eine begrenzte Lebensdauer haben.

Wir leben im Spannungsverhältnis der Partner-/Wettbewerbssituation
mit den Großgesellschaften.

Und bedingt durch die beschränkte Zahl der Geschäftsfelder, in denen
sich jeder einzelne bewegt, müssen wir sehr sensibel auf Markt- und
regulative Veränderungen reagieren.

Rolle und Positionen des Mittelstandes im nationalen und internationalen Ölgeschäft – Berlin 27. März 2006

Zusammenfassung (3)

Diese Herausforderungen halten uns beweglich -

lassen uns aber gelegentlich kratzbürstig sein,

damit unser Schiff auch weiterhin

“Ship Shape” bleibt.

Zu unseren Partnern in den Konzerngesellschaften sehen wir uns
nicht als Alternative

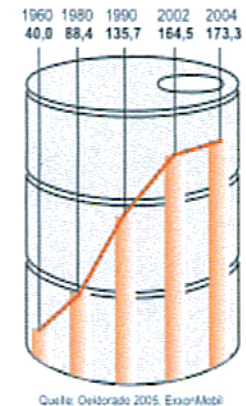
sondern als sinnvolle und wertvolle Ergänzung !

Rolle und Positionen des Mittelstandes im nationalen und internationalen Ölgeschäft – Berlin 27. März 2006

Allgemeine Bemerkungen zur Öl- und Energielage (1)

- Ölreserven sind auf einem historischen Höchststand.
Vermeintliche gegenwärtige Engpässe in der Rohöl Förder- oder Raffineriekapazität ändern hieran nichts.
- Gas wird bis 2030 die gleiche Importabhängigkeit wie Öl erfahren.
Es ist geboten, ähnlich wie beim Öl Optiona-
litäten im Bezug zu schaffen.
Gleichzeitig muss darüber nachgedacht werden,
ob ein internationaler Krisenmechanismus für
Gas - analog der IEA - geschaffen werden sollte.

t-Ölreserven in Milliarden Tonnen



Rolle und Positionen des Mittelstandes im nationalen und internationalen Ölgeschäft – Berlin 27. März 2006

Allgemeine Bemerkungen zur Öl- und Energielage (2)

- Fossile Energien werden bis 2030 und wahrscheinlich auch darüber hinaus das Rückgrat der weltweiten Energieversorgung sein.
- Nur eine ausgewogene, alle Energieträger einbeziehende Energiepolitik mit Langzeitperspektive kann für Deutschland sinnvoll sein. In diesem Zusammenhang begrüßen wir den von der Regierung geplanten Energiegipfel und haben entsprechend hohe Erwartungen.



Rolle und Positionen des Mittelstandes im nationalen und internationalen Ölgeschäft – Berlin 27. März 2006

Reserve Folie